



Zu Beginn dieses Jahres hat der Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen Bezirksvereinigung Wiesbaden/Rheingau-Taunus in Kooperation mit dem Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden und dem Rechtsamt seinen Informationsflyer „Frieden am Gartenzaun - statt Streit mit dem Nachbarn“ neu aufgelegt. Der Flyer kann unter <http://www.wiesbaden.de>, Suchwort „Schiedsämter“, heruntergeladen werden.

Die Schiedsfrauen und -männer sind erste Anlaufstelle bei Streitigkeiten des täglichen Lebens um bürgerlich-rechtliche Ansprüche, insbesondere bei Nachbarschaftsstreitigkeiten und Strafsachen, beispielsweise Hausfriedensbruch, Beleidigung oder Sachbeschädigung.

Das Schiedsverfahren ist darauf ausgerichtet, Streitigkeiten unter Menschen einvernehmlich beizulegen und auf diese Weise den sozialen Frieden wiederherzustellen.

Es bietet in vielen Fällen eine schnelle und kostengünstige Alternative zu kräftezehrenden und zeitaufwendigen Gerichtsverfahren.

Bei einigen Streitigkeiten muss das Schiedsamt vorab angerufen werden, um im Falle eines erfolglosen Schlichtungsversuchs bei Gericht Klage erheben zu können.

In Wiesbaden sind 13 Schiedspersonen tätig, die für unterschiedliche Schiedsgerichtsbezirke zuständig sind. Die Schiedsfrauen und -männer arbeiten ehrenamtlich. Die rechtsuchenden Bürgerinnen und Bürger haben daher lediglich geringe Verfahrens- und Sachkosten zu tragen.

## **Infolyer der Wiesbadener Schiedsämter neu aufgelegt**

Donnerstag, den 05. Februar 2015 um 18:07 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 05. Februar 2015 um 18:10 Uhr

---

Die Informationsflyer sind beispielsweise im Rathaus, Schloßplatz 6, in den Ortsverwaltungen und im Amtsgericht Wiesbaden ausgelegt und können dort zu den jeweils üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter <http://www.wiesbaden.de> und <http://www.bds-wiesbaden.de>